

Die sozialistische Rekonstruktion und die Aufgaben der Propaganda

In den vergangenen Monaten wurden in den sozialistischen Betrieben unserer Republik von vielen hunderttausend Arbeitern und Angehörigen der Intelligenz die Rekonstruktionspläne der Betriebe und Industriezweige diskutiert und fertiggestellt. Dabei wurden Tausende von Vorschlägen zur Steigerung der Arbeitsproduktivität gemacht, die das Tempo unserer ökonomischen Entwicklung beschleunigen und der Republik für viele hundert Millionen DM Nutzen einbringen. Jetzt kommt es darauf an, diese große Initiative weiterzuentwickeln und die bestehenden Rekonstruktionspläne durchzuführen. Dabei ergeben sich große Aufgaben für die Propaganda der Partei.

Sowohl die Ausarbeitung der Rekonstruktionspläne als auch die Verwirklichung der vorhandenen Pläne hängen in entscheidendem Maße von der bewußten Mitarbeit der Werktätigen ab. Die besten Ergebnisse in der sozialistischen Rekonstruktion wurden überall dort erzielt, wo die Parteiorganisationen für die politisch-ideologische Klarheit als der wichtigsten Bedingung für die aktive Mitarbeit der Arbeiterklasse und der Intelligenz gekämpft haben. In der Tat handelt es sich bei der sozialistischen Rekonstruktion nicht nur um eine organisatorische oder technische Aufgabe, sondern um eine grundlegende Aufgabe zur Vollendung des sozialistischen Aufbaus, die von ausschlaggebender politischer Bedeutung ist. Sie kann nur mit Erfolg durchgeführt werden, wenn ein bedeutender Schritt in der Umwälzung der Ideologie und Kultur getan wird.

Eine neue, rationelle, sozialistische Organisation der Produktion bei weitgehender Spezialisierung und Standardisierung ist nur möglich, wenn noch vorhandene alte kapitalistische Konkurrenzvorstellungen vollständig überwunden werden und statt dessen von den sozialistischen Prinzipien der gegenseitigen Hilfe und Zusammenarbeit im Interesse der ganzen Volkswirtschaft ausgegangen wird. Das höchste Niveau von Wissenschaft und Technik ist nicht zu erreichen, ohne daß die Zusammenarbeit der Arbeiterklasse mit der Intelligenz auf 4feiner neuen Stufe entwickelt wird. Diese jedoch läßt sich nicht vereinbaren mit alten bürgerlichen Vorstellungen bei manchen Angehörigen der Intelligenz und sektiererischen Auffassungen bei einigen Arbeitern. Der wissenschaftlich-technische Fortschritt, der unter sozialistischen Bedingungen mit der allmählichen Überwindung des Gegensatzes zwischen geistiger und körperlicher Arbeit verbunden ist, erfordert von allen Werktätigen eine neue, höhere fachliche und politische Bildung.

Die sozialistische Rekonstruktion ist das Ergebnis der Tätigkeit von Millionen Werktätigen unserer Republik. Das Tempo und die Erfolge der sozialistischen Rekonstruktion hängen deshalb entscheidend davon ab, mit welchen Vorstellungen, mit welchem Bewußtsein und mit welcher ideologisch-politischen Klarheit über die Perspektiven des sozialistischen Aufbaus der DDR die Millionen Werktätigen an die Arbeit gehen. Der Kampf um diese ideologische Klarheit in der Auseinandersetzung mit allen Erscheinungen der bürgerlichen Ideologie ist daher die wichtigste Aufgabe der Propaganda bei der Durchführung der sozialistischen Rekonstruktion.